



Kommunalbetriebe der Stadt Quickborn

Wirtschaftsplan 2016

Quickborn, 22. Oktober 2015

Kommunalbetriebe der Stadt Quickborn

Übersicht zum Wirtschaftsplan 2016

A) Zusammenfassung	3
B) Vorbericht	4
C) Vermögensplan/Finanzplan	5
D) Stellenplan	10
E) Erfolgsplan	11

A. Zusammenfassung

Kommunalbetriebe der Stadt Quickborn Wirtschaftsplan 2016

Zusammenstellung nach § 12 Abs. 1 Eig VO für das Wirtschaftsjahr 2016
Aufgrund des §5 Abs. 1 Nr. 6 der Eigenbetriebsverordnung in Verbindung mit § 97 der Gemeindeordnung hat die (Gemeindevertretung) Ratsversammlung durch Beschluss vom 14.12.2015 und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 festgestellt:

	Es betragen	TEUR
1.	Erfolgsplan	
1.1	Erträge	544
1.2	Aufwendungen	462
1.3	Jahresgewinn	82
2.	Vermögensplan	
2.1	Einzahlungen	1.510
2.2	Auszahlungen	1.510
3.	Es werden festgesetzt: Der Gesamtbetrag für Kredite aus Investitionen für die TK Sparte auf	913
4.	Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0
5.	Der Höchstbetrag des Kassenkredits auf	1.250
6.	Eigenkapitaleinzahlung der Stadt Quickborn Telekommunikation	350
<hr/>		
Kommunalbetriebe der Stadt Quickborn		

Thomas Köppl

Bürgermeister

Quickborn, den 14.12.2015

B. Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2016 Kommunalbetriebe

Kommunalbetriebe der Stadt Quickborn

1. Einleitung

Einziges Sparte der Kommunalbetriebe der Stadt Quickborn ist die Telekommunikation.

Der Vermögensplan stellt alle voraussehbaren Einnahmen und Ausgaben des Wirtschaftsjahres dar, die sich aus den Änderungen des Anlagevermögens und aus der Kreditwirtschaft ergeben. Wesentliche Investitionsmaßnahmen, die zur Aufstockung der Aktiva führen, stammen aus Nacherschließungen in Quickborn.

Der Finanzplan besteht aus einer Übersicht über die Investitionen bis zum Jahre 2019 und einer Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen, um die Investitionen zu finanzieren. Der Erfolgsplan beinhaltet die Erträge und Aufwendungen der Sparte für 2016.

2. Telekommunikationssparte

Im Mittelpunkt der Telekommunikationssparte steht der Aufbau einer Glasfaserverkabelung für Quickborn. Erklärtes Ziel der Aktivitäten ist ein passives Glasfasernetz in allen Ortsteilen von Quickborn aufzubauen. Das Glasfasernetz ist die zukunftsorientierte Basis zur Übertragung der Dienste Telefonie, Internet und TV mit hoher Bandbreite. Weitere Dienste sind denkbar und möglich.

Die Investitionsmaßnahmen betreffen hauptsächlich Tiefbauarbeiten inklusive eines Leerrohrsystems mit Schächten und den dazu gehörenden Glasfaserkabeln.

Das Netz bietet Telekommunikationsprodukte und andere Dienste Dritten an.

Diesem Vorbericht sind weiterhin der Vermögens- und Finanzplan, die Erfolgsübersicht und Erfolgsplanung für das Jahr 2016 beigelegt. Ein Stellenplan ist nicht erforderlich, da kein Personal vorgehalten wird.

Dr. -Ing. Panagiotis Memetidis
Werkleiter
Quickborn, den 22. Oktober 2015

C. Vermögensplan/Finanzplan zum Wirtschaftsplan 2016 Kommunalbetriebe

Vermögensplan Telekommunikation 2016						
Ausgaben		Planansatz				Erläuterungen
Nr	Bezeichnung	2016 TEUR	2015 TEUR		Ergebnis 2014 TEUR	
1	2	3	4	5	6	7
1	Rückzahlung von Eigenkapital	0	0		0	
2	Auflöung von Rückl. und Zusch.					
2,1	Auflöung von Rücklg u. Rückstllg mit langfristigem Charakter	0	0		0	
3	Beteiligungen	0	0		0	
4	Investitionen insgesamt	690	2.117		2.695	
	1.1 Gebietserschließungen	0	1.606		2.158	
	1.2 Nachverdichtungen	540	261		537	
	1.3 Sonstiges: Übernahme wilhelm tel Netze in Quickborn	150	250		0	
5	Tilgung von Krediten					
5,1	bestehende Darlehen	386	333		250	
5,2	Umschuldungen/Verlängerung					
6	sonstige Ausgaben					
6,1	Erhöhung der Vorräte					
6,2	Über.- Unterdeckung von Finanzmitteln aus Vorjahren	434	0		498	
7.	Summe der Ausgaben	1.510	2.450		3.443	

C. Vermögensplan/Finanzplan zum Wirtschaftsplan 2016 Kommunalbetriebe

Vermögensplan Telekommunikation 2016						
	Einnahmen	Planansatz			Ergebnis	
Nr	Bezeichnung	2016 TEUR	2015 TEUR		2014 TEUR	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6,0	7
1.	Zuweisung der Stadt					
1,1	zur Eigenkapital-Einzahlung TK-Sparte	350	500		1.151	
1,2	zum Verlust-Ausgleich	0	0		0	
2.	Zuführung zu Rücklagen und Rückstellungen mit langfristigen Charakter	0	0		0	
3.	Rückflüsse von Darlehen	0	0		0	
4.	Veräußerg. v.Gegenstd. des Anlagevermög. u. v. Beteiligg. sowie Rückfl. v.Kapitaleinlg.					
5.	Zuschüsse Nutzungsberechtigter					
5,1	Ertragszuschüsse					
5,2	sonstige Bauzuschüsse	0	0		0	
6.	Abschreibungen	247	217		143	
7.1	Umschuldung					
7.2	Kreditaufnahmen					
7.2.1	Kredit für TK-Sparte	913	1.733		2.149	
8.	sonstige Einnahmen	0	0		0	
9.	Summe Einnahmen	1.510	2.450		3.443	

C. Vermögensplan/Finanzplan zum Wirtschaftsplan 2016 Kommunalbetriebe

Investitionsgruppen		Planansatz 2016		Erläuterungen zu 2016	BKZ/Beiträge TEUR
Nr.	Bezeichnung	Ausgaben TEUR	TEUR		
1.0	Telekommunikation				
1.1	Gebietserschließungen	0			
1.2	Nachverdichtungen	540			
1.3	Sonstiges: Übernahme wilhelm tel Netze in Quickborn	150			
			<u>2015</u>		
	G E S A M T	690	2.117		0

C. Vermögensplan/Finanzplan zum Wirtschaftsplan 2016 Kommunalbetriebe

Finanzplan Telekommunikation 2016						
StW	Ausgaben					
Nr	Bezeichnung	2015 TEUR	2016 TEUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019 TEUR
1	Rückzahlung von Eigenkapital	0	0	0	0	0
2	Auflösung von Rücklagen und Zuschüssen					
2.1	Auflösung von Rücklagen und Rückstellungen mit langfristigem Charakter	0	0	0	0	0
3	Erwerb von Beteiligungen					
4	Investitionen insgesamt	2.117	690	120	120	150
	1.1 Gebietserschließungen	1606	0	0	0	0
	1.2 Nachverdichtungen	261	540	120	120	150
	1.3 Sonstiges: Übernahme wilhelm tel Netze in Quickborn	250	150	0	0	0
5	Tilgung von Krediten					
5.1	bestehende Darlehen	333	386	405	410	416
5.2	Umschuldungen/Verlängerung					
6	sonstige Ausgaben					
6.1	Erhöhung der Vorräte					
6.2	Über.- Unterdeckung von Finanzmitteln aus Vorjahren	0	434	152	153	157
	Summe der Ausgaben	2.450	1.510	677	683	723

C. Vermögensplan/Finanzplan zum Wirtschaftsplan 2016 Kommunalbetriebe

Finanzplan Telekommunikation 2016						
StW	Einnahmen					
Nr	Bezeichnung	2015 TEUR	2016 TEUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019 TEUR
1.	Zuweisung der Stadt					
1,1	zur Eigenkapital-Einzahlung TK-Sparte	500	350	350	350	0
1,2	zum Verlust-Ausgleich	0	0	0	0	0
2.	Zuführung zu Rücklagen und Rückstellungen mit langfristigen Charakter	0	0	0	0	0
3.	Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0	0
4.	Veräußerg. v.Gegenstd. des Anlagevermög. u. v. Beteiligg. sowie Rückfl. v.Kapitaleinlg.	0	0	0	0	0
5.	Zuschüsse Nutzungsberechtigter					
5,1	Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
5,2	sonstige Bauzuschüsse					
6.	Abschreibungen	217	247	253	257	259
7.1	Umschuldung	0	0	0	0	0
7.2	Kreditaufnahmen					
7.2.1	Kredit für TK-Sparte	1.733	913	74	76	464
8.	sonstige Einnahmen	0	0	0	0	0
	Summe Einnahmen	2.450	1.510	677	683	723

D. Stellenplan zum Wirtschaftsplan 2016 Kommunalbetriebe

1. Stellenplan

Der Stellenplan entfällt, da kein Personal vorgehalten wird.

E. Erfolgsplan zum Wirtschaftsplan 2016 Kommunalbetriebe

Erfolgsplan	Plan	Plan	Ist
	2016 TEUR	2015 TEUR	2014 TEUR
Umsatzerlöse + Aufl. Ertr. Zuschüsse	544	504	385
Ausgleich Stadt	0	0	0
**** Summe Erträge ****	544	504	385
Materialaufwendungen	4	0	2
Löhne und Gehälter	0	0	0
Abschreibungen	247	217	143
Zinsen u. ä. Aufwand	171	160	131
so. Steuern	0	0	2
Sonst. Betr. Aufwendungen	40	41	44
Umlagen/Aktiv. Eigenleistungen	0	0	0
**** Summe Aufwendungen ****	462	418	322
Finanzerträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
>>>> Ergebnis <<<<<	82	86	63

